

Krebsbehandlung: Orientierung durch zweite Meinung

Patienten holen selten eine ärztliche Zweitmeinung ein – Siemens-Betriebskrankenkasse SBK möchte ihre Kunden mit neuem Zweitmeinungsangebot bei Krebs darin weiter bestärken

München, 26.03.2015. Nicht einmal die Hälfte der Deutschen (46 Prozent) macht von ihrem Recht auf eine ärztliche Zweitmeinung Gebrauch. Das belegt eine aktuelle, repräsentative Umfrage im Auftrag der Siemens-Betriebskrankenkasse SBK. Die SBK will ihre Kunden im Einholen einer Zweitmeinung unterstützen und bietet ihnen daher ab sofort ein neues Angebot: Die strukturierte Zweitmeinung eines Expertengremiums zur Behandlung bei Krebserkrankung.

Die Diagnose Krebs ist eine große Herausforderung – nicht nur auf psychischer Ebene, sondern auch aus medizinischer Sicht: Gemeinsam mit dem behandelnden Arzt muss entschieden werden, welcher Therapieansatz der richtige ist. „Eine zweite Experten-Meinung durch erfahrene und unabhängige Spezialisten kann Patienten Sicherheit und Orientierung geben und bei der Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Behandlungsform helfen“, weiß Dr. Bettina Tittel, Expertin für Zweitmeinung bei der SBK.

Strukturierte Zweitmeinung bei der SBK: So funktioniert's

Basierend auf den Unterlagen, die SBK-Kunden einreichen – zum Beispiel Befunde, Röntgenaufnahmen und Arztberichte – spricht ein Expertengremium eine Empfehlung aus. Aus dieser geht hervor, ob die bisherige Behandlung sinnvoll oder ein alternativer Therapieansatz empfehlenswert ist. Das Gremium besteht aus mindestens fünf Spezialisten, zum Beispiel aus Experten der Chirurgie, Onkologie, Strahlentherapie, Gewebebeurteilung und dem entsprechenden Fachbereich (etwa Dermatologie), die an deutschen Universitätskliniken oder Krebszentren tätig sind. Die Zweitmeinung erhalten die SBK-Kunden innerhalb von 14 Tagen per Post oder online – ohne dass sie sich weiteren Untersuchungen unterziehen müssen.

Abhängig vom Ergebnis der Zweitmeinung gibt es dann zwei Möglichkeiten: Entweder sehen die Experten den bisherigen Therapieansatz als geeignet und der Patient kann diesen mit Sicherheit weiterverfolgen. Oder es existiert eine alternative Therapie, über die man mit dem behandelnden Arzt sprechen kann, um die beste Variante zu finden.

Qualifiziert, unabhängig und vertraulich

„Die Experten sprechen in den sogenannten Tumorboards viele Fälle gemeinsam durch – meist wöchentlich – und haben somit mehr Erfahrung in der Fallbeurteilung als ein einzelner Arzt“, erklärt SBK-Expertin Dr. Tittel und ergänzt: „Durch den laufenden Wissensaustausch auf Fachkonferenzen zu Krebserkrankungen können Patienten zudem sicher sein, dass die Experten stets auf dem neuesten Stand der Krebsforschung sind und eine fundierte Empfehlung abgeben.“ Die Unabhängigkeit der Zweitmeinung sei unter anderem dadurch gewährleistet, dass die

Weiterbehandlung nicht bei den Experten selbst erfolgt, sondern durch den behandelnden Arzt oder Facharzt, den der Patient selbst wählt.

Vorteile der strukturierten Zweitmeinung bei Krebs auf einen Blick

- Patienten profitieren von Orientierung und Sicherheit bei Entscheidungsfindung
- Zugang zu neuesten medizinischen Erkenntnissen – unabhängig davon, ob Universitätskliniken oder renommierte Spezialisten in der Nähe des Patienten sind
- Zweitmeinung unabhängiger, international anerkannter Spezialisten
- Schnell, kostenfrei und ohne zusätzliche Untersuchung

Weitere Informationen zum Angebot der SBK: <https://www.sbk.org/leistungen/alle-leistungen/zweitmeinung-bei-krebserkrankung/>

Über die SBK:

Die Siemens-Betriebskrankenkasse SBK ist eine der größten Betriebskrankenkassen Deutschlands und gehört zu den 20 größten gesetzlichen Krankenkassen. Als geöffnete, bundesweit tätige gesetzliche Krankenkasse versichert sie mehr als 1 Million Menschen und betreut über 100.000 Firmenkunden in Deutschland – mit mehr als 1.600 Mitarbeitern in über 100 Geschäftsstellen.

Seit über 100 Jahren steht für die SBK der Mensch immer im Mittelpunkt. Sie unterstützt heute ihre Kunden bei allen Fragen rund um die Themen Versicherung, Gesund bleiben und Gesund werden. Dies bestätigen auch die Kunden. So wurde die SBK 2013 zum zweiten Mal in Folge „Deutschlands beliebteste gesetzliche Krankenkasse“ und hat 2015 den Deutschen Servicepreis erhalten. Beim Kundenmonitor Deutschland belegte die SBK 2014 erneut einen Spitzenplatz bei der Kundenzufriedenheit. 2015 platzierte sich die SBK im Wettbewerb „Deutschlands beste Arbeitgeber“ zum achten Mal in Folge unter den besten 100 Unternehmen.

Für Rückfragen:

SBK
Siemens-Betriebskrankenkasse
Katrin Gast
Stab Unternehmenskommunikation
Heimeranstraße 31
80339 München
Telefon: +49 (89) 62700-262
E-Mail: katrin.gast@sbk.org

Besuchen Sie uns im Internet und diskutieren Sie mit:



www.sbk.org



www.facebook.com/sbk



twitter.com/Siemens_BKK